

Schweizer Neufunde aus Graubünden in Ergänzung zur Liste der Schmetterlinge der Schweiz (Lepidoptera: Tineidae, Bucculatricidae, Gracillariidae, Coleophoridae, Autostichidae, Gelechiidae)

Autor(en): **Schmid, Jürg**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Entomo Helvetica : entomologische Zeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **4 (2011)**

PDF erstellt am: **30.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-985923>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizer Neufunde aus Graubünden in Ergänzung zur Liste der Schmetterlinge der Schweiz (Lepidoptera: Tineidae, Bucculatricidae, Gracillariidae, Coleophoridae, Autostichidae, Gelechiidae)

JÜRIG SCHMID

Poststrasse 3, CH-7130 Ilanz; juerg_schmid@bluewin.ch

Abstract: New records to the fauna of Switzerland from Grisons, complementing the Swiss Checklist Lepidoptera (Lepidoptera: Bucculatricidae, Gracillariidae, Coleophoridae, Autostichidae, Gelechiidae).—The following nine species of “Microlepidoptera” are reported as new to the fauna of Switzerland: *Nemapogon nigralbella* (Zeller, 1839); *Bucculatrix humiliella* Herrich-Schäffer, 1855; *Phyllonorycter medicaginella* (Gerasimov, 1930); *Coleophora hartigi* Toll, 1959; *C. altivagella* Toll, 1952; *C. repentis* Klimesch, 1947; *C. tolli* Klimesch, 1947; *Apatema whalleyi* Popescu-Gorj & Căpușe, 1965; *Teleiopsis laetitia* Schmid, 2011. Two more species, *Elachista trapeziella* Stainton, 1849 and *Coleophora flaviella* Mann, 1857, the occurrence of which was hitherto considered questionable, could be confirmed.

Zusammenfassung: Die folgenden neun «Microlepidoptera»-Arten werde als Schweizer Neufunde gemeldet: *Nemapogon nigralbella* (Zeller, 1839); *Bucculatrix humiliella* Herrich-Schäffer, 1855; *Phyllonorycter medicaginella* (Gerasimov, 1930); *Coleophora hartigi* Toll, 1959; *C. altivagella* Toll, 1952; *C. repentis* Klimesch, 1947; *C. tolli* Klimesch, 1947; *Apatema whalleyi* Popescu-Gorj & Căpușe, 1965; *Teleiopsis laetitia* Schmid, 2011. Zwei bis anhin zweifelhafte Arten, *Elachista trapeziella* Stainton, 1849 und *Coleophora flaviella* Mann, 1857 können bestätigt werden.

Résumé: Les neuf espèces de «microlépidoptères» suivantes sont signalées de Suisse pour la première fois: *Nemapogon nigralbella* (Zeller, 1839); *Bucculatrix humiliella* Herrich-Schäffer, 1855; *Phyllonorycter medicaginella* (Gerasimov, 1930); *Coleophora hartigi* Toll, 1959; *C. altivagella* Toll, 1952; *C. repentis* Klimesch, 1947; *C. tolli* Klimesch, 1947; *Apatema whalleyi* Popescu-Gorj & Căpușe, 1965; *Teleiopsis laetitia* Schmid, 2011. Les deux espèces *Elachista trapeziella* Stainton, 1849 et *Coleophora flaviella* Mann, 1857 dont la présence était considérée comme douteuse, ont été confirmées.

Keywords: New records, Switzerland, Tineidae, Bucculatricidae, Coleophoridae, Autostichidae, Gelechiidae.

EINLEITUNG

Kürzlich ist ein lange erwartetes, aktualisiertes Gesamtverzeichnis der Schmetterlinge (Lepidoptera) der Schweiz erschienen (SwissLepTeam 2010). Die dafür notwendige Datenerhebung erbrachte zahlreiche Erstnachweise für unser Land. Dennoch ist die faunistische Erforschung damit natürlich keinesfalls abgeschlossen. Zweifellos sind noch zahlreiche Schmetterlingsarten hier heimisch, deren Anwesenheit sich bis heute der Entdeckung zu entziehen vermochte. So hat erst kürzlich Rezbanyai-Reser im Puschlav eine für die Schweiz neue Spannerart, *Euphyia adumbraria*, festgestellt (Rezbanyai-Reser 2010). Im Interesse einer kontinuierlichen Aktualisierung des oben genannten Faunenverzeichnisses sollten die neu nachgewiesenen Arten jeweils rasch publiziert werden.

MATERIAL UND RESULTATE

Folgende neun Arten, die auf der neuen Schweizer Liste fehlen, sind kürzlich im Kanton Graubünden in der Natur entdeckt oder, in einem Fall, in einer Sammlung aufgefunden worden (Nummerierung nach Karsholt & Razowski 1996):

644 *Nemapogon nigralbella* (Zeller, 1839)

Das Vorkommen dieser Art wurde bereits publiziert (Schmid 2006), aber offenbar irrtümlich nicht in der Checkliste berücksichtigt. Hier deshalb noch einmal die Fundortangaben: CH-Graubünden, Felsberg, Sand, 590 m; 19.VI. 1995 leg. J. Schmid, det. W. Sauter

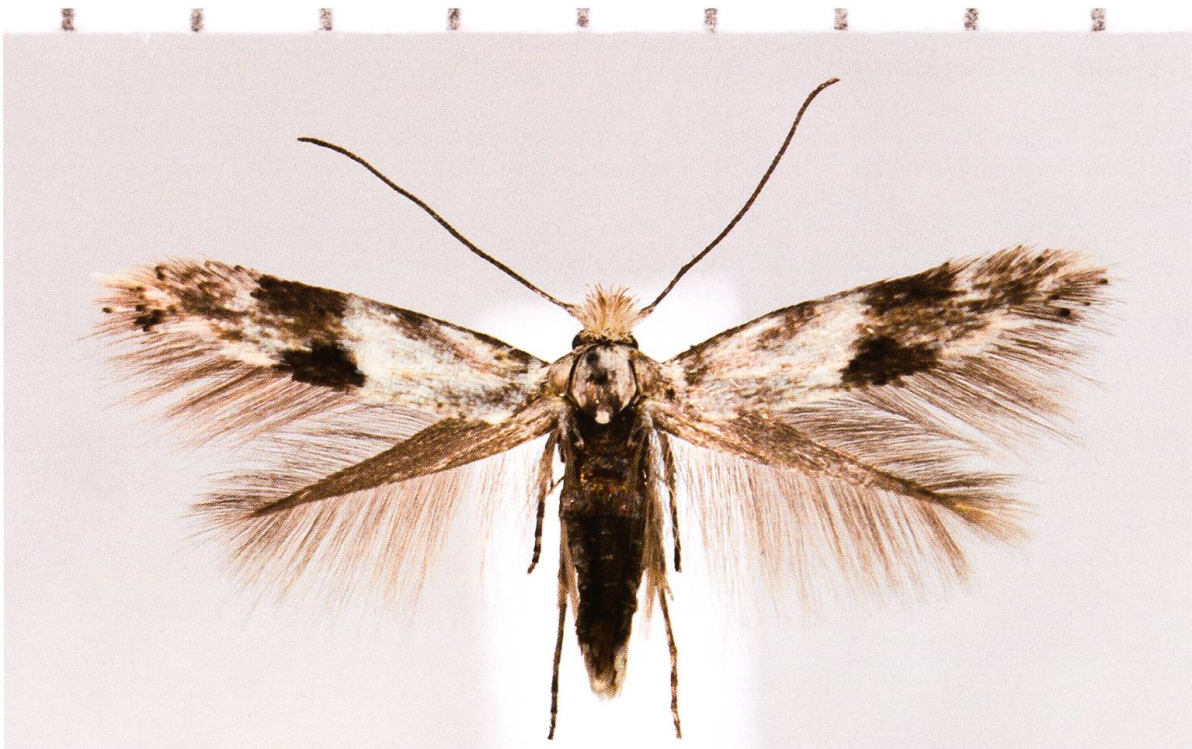


Abb. 1. *Bucculatrix humiliella* Herrich-Schäffer, 1855

1074 *Bucculatrix humiliella* Herrich-Schäffer, 1855 (Abb. 1)

CH-Graubünden [Surselva/Vorderrheintal], Tujetsch, 1600 m; 10.VI.2006, ein Männchen, Lichtfang, leg. Jürg Schmid, genitaliter determiniert.

CH-Graubünden [Val d'Alvra/Albulatal], Bergün, 1480 m; 9.VI.2010, ein Weibchen, Tagfang, leg. Jürg Schmid.

Manche Arten der Gattung *Bucculatrix* sind sehr variabel und nach ihrem Habitus nicht immer sicher zu identifizieren. Das hier vorliegende männliche Exemplar wurde nach der Genitalabbildung bei Mey (1999) determiniert. Beide Tiere stimmen sehr gut mit der Abbildung der Urbeschreibung bei Herrich-Schäffer (1855) überein. Die oben genannten Fundorte sind eher xeromontane Habitate.

1272 *Phyllonorycter medicaginella* (Gerasimov, 1930)

CH-Graubünden [Surselva/Vorderrheintal], Flond, 1150 m; 19.VII.2008, ein Weibchen, Lichtfang, leg. Jürg Schmid.

Beim Biotop handelt es sich um einen Rand eines Hochmoors. Die Art lebt minierend an verschiedenen Fabaceen (www.lepiforum.de). Am Fundort käme u. a. *Lathyrus vernus* als Raupennährpflanze in Frage. *P. medicaginella* ist aus den Nachbarländern Deutschland und Österreich bekannt (Karsholt & Razowski 1996).

2660 *Coleophora hartigi* Toll, 1959 (Abb. 2)

CH-Graubünden [Valle Mesolcina/Misox], Grono, 320 m; 22.V.2010, mehrere Exemplare in der Abenddämmerung fliegend; leg. Jürg Schmid, genitaliter determiniert.

C. hartigi wurde am Gardasee entdeckt; die Art lebt dort an *Genista germanica*, einer Pflanze, die am Misoxer Fundort ebenfalls vertreten ist. In Österreich wurde der

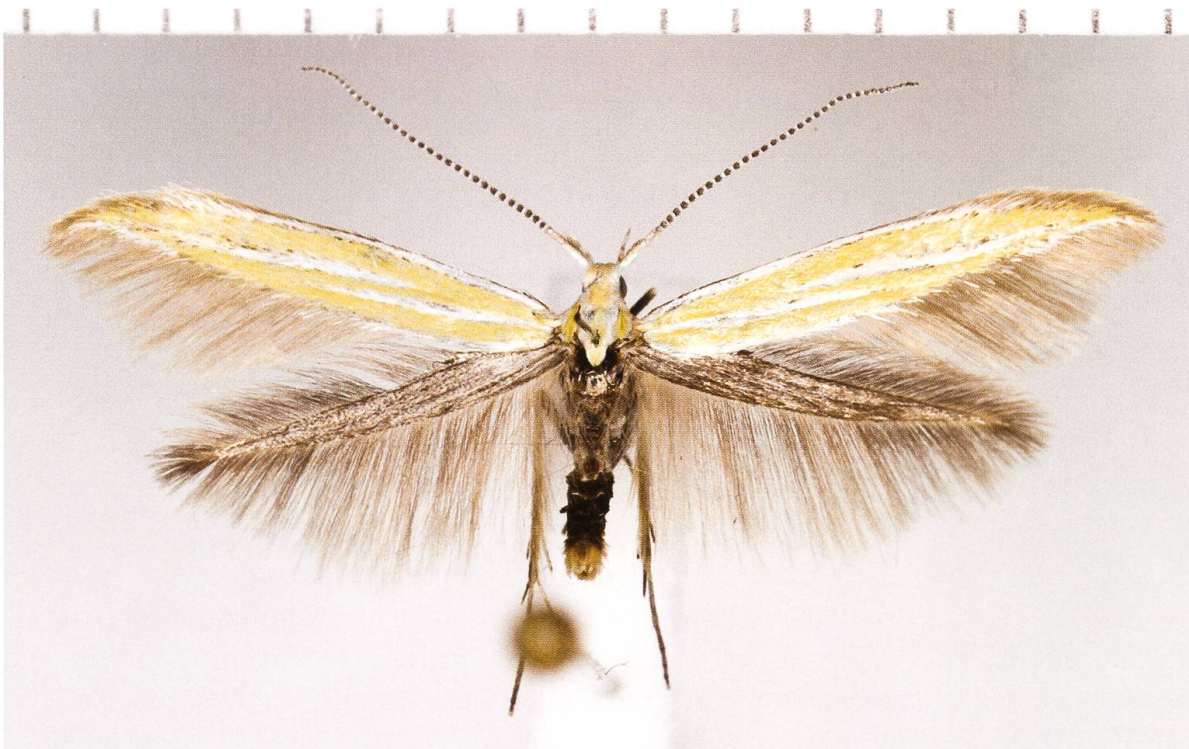


Abb. 2. *Coleophora hartigi* Toll, 1959

Falter in der Steiermark und in Oberösterreich gefunden (Huemer & Tarmann 1993), in Deutschland in Baden-Württemberg, Bayern und Thüringen (Gaedike & Heinicke 1999).

2741 *Coleophora altivagella* Toll, 1952

In der Sammlung Thomann im Bündner Naturmuseum Chur befindet sich eine Coleophoride, welche als «*C. mediostrigata* Frey» angeschrieben ist. Die Genitaldetermination ergab, dass es sich bei diesem Tier um *C. altivagella* handelt. Fundort:

[CH-Graubünden. Lenzerheide], Parpaner Rothorn, 15.VIII.[19]19; 2500 m; Th[omann]. Der Typus stammt aus dem Ötztal, Paratypen aus der Region Grossglockner. Es handelt sich bei *C. altivagella* offensichtlich um eine lokale Art der alpinen Stufe.

2783 *Coleophora repentis* Klimesch, 1947

CH-Graubünden [Engiadina Bassa/Unterengadin], Martina-Vinadi, 1180 m; 30.V.2008, ex larva *Gypsophila repens*, leg. Jürg Schmid, genitaliter determiniert.

Der Typus stammt aus der Steiermark; weitere Funde kommen aus Nord- und Osttirol. Gemäss Karsholt & Razowski (1996) ist die Art auch in Italien und Frankreich heimisch.

2800 *Coleophora tolli* Klimesch, 1951

CH-Graubünden. Untervaz, 540 m; 4.VII.2010, 1 Weibchen, Lichtfang, leg. Jürg Schmid. Genitalpräparat. Die Determination erfolgte freundlicherweise durch Dr. Giorgio Baldizzone, I-Asti.

Die auf *Thymus* lebende *C. tolli* wurde aus der Steiermark beschrieben (Klimesch 1951), sie ist auch aus den bayrischen Alpen gemeldet (Gaedike & Heinicke 1999), aus Nordtirol (Huemer & Tarmann 1993) sowie Italien (Karsholt & Razowski 1996).

2945 *Apatema whalleyi* Popescu-Gorj & Căpușe, 1965 (Abb. 3)

CH-Graubünden [Valle Mesolcina/Misox], Leggia, 330 m; 5.VII.2010, Lichtfang, leg. Jürg Schmid. Die Determination erfolgte freundlicherweise durch Dr. Peter Huemer, A-Innsbruck.

A. whalleyi zeigt eine mediterrane Verbreitung von Portugal über Spanien, Frankreich bis Griechenland und in die Türkei (Karsholt & Razowski 1996). Ihr Vorkommen in der Schweiz wird deshalb wohl auf die Südtäler beschränkt sein.

3449.1 *Teleiopsis laetitia* Schmid, 2011 (Abb. 4)

CH-Graubünden. Tujetsch, Sedrun, 1450 m; 26.VII.2005, Lichtfang, Männchen, Holotypus. Weitere Fundorte an mehreren Stellen in der Val Tujetsch/Tavetsch.

Diese Palpenmotte, welche früher als seltene dunkle Form von *Teleiopsis bagriotella* Duponchel angesehen wurde, ist in der Schweiz bisher nur aus der Val Tujetsch/Tavetsch nachgewiesen; weitere Populationen leben in Österreich, Italien, Mazedonien und der Türkei. Es dürfte sich somit um eine östliche Gebirgsart handeln. Die Bindung an xeromontane Biotope in Graubünden ist auffällig. Weiteres siehe Schmid (2011).



Abb. 3. *Apatema whalleyi* Popescu-Gorj & Căpușe, 1965



Abb. 4. *Teleiopsis laetitia* Schmid, 2011

Folgende Arten, deren Status auf der Checkliste als zweifelhaft gilt, können bestätigt werden:

2030 *Elachista trapeziella* Stainton, 1849

In der Schweizer Checkliste wird diese Art lediglich auf ein Literaturzitat von 1880 abgestützt, in welchem die Art von Zürich erwähnt wird (SwissLepTeam 2010, p. 178). Als neuere Bestätigung soll deshalb folgender Fund gelten:
CH-Graubünden [Vorderrheintal/Surselva], Ilanz, 705 m; 28.VII.2001, Lichtfang, ein Männchen, genitaliter determiniert, leg. Jürg Schmid.

2618 *Coleophora flaviella* Mann, 1857

Die bisher einzige Angabe für diese Art bezieht sich auf ein Tier, das Thomann aus *Coronilla vaginalis* in Malans GR erzogen hatte und das er als *C. infibulatella* determinierte. In der Schweizer Checkliste wird vermutet, dass es sich dabei um *C. flaviella* handle. Das besagte Tier ist in der Sammlung Thomann im Bündner Naturmuseum Chur samt Sack vorhanden. Die Genitalisierung bestätigte nun die Identität dieses weiblichen Tieres als *C. flaviella*.

[CH-]Malans [GR], e.l. *Coronilla vag[inalis]*, 13.V. [19]14 Th[omann].

Danksagung

Für Determinationshilfen bedanke ich mich bei Dr. Peter Huemer, Innsbruck und Dr. Giorgio Baldizzone, Asti, herzlich, ebenso sei Dr. U. Rehsteiner für die Gastfreundschaft im Bündner Naturmuseum gedankt.

Literatur

- Gaedike R. & Heinicke W. 1999. Verzeichnis der Schmetterlinge Deutschlands (Entomofauna Germanica 3). Entomologische Nachrichten und Berichte, Beiheft 5: 1–216.
- Herrich-Schäffer G.A.W. 1853[–1855] Systematische Bearbeitung der Schmetterlinge von Europa zugleich als Text, Revision und Supplement zu Jakob Hübner's Sammlung europäischer Schmetterlinge. Band 5. Die Schaben und Federmotten. Regensburg, Manz.
- Huemer P. & Tarmann G. 1993. Die Schmetterlinge Österreichs (Lepidoptera). Systematisches Verzeichnis mit Verbreitungsangaben für die einzelnen Bundesländer. Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum, Innsbruck, 224 pp.
- Karsholt O. & Razowski J. 1996. The Lepidoptera of Europe. A distributional checklist. Apollo Books Stenstrup, 380 pp.
- Klimesch J. 1951. Über zwei neue *Coleophora*-Arten (*C. tolli* spec. nov. auf *Thymus*, *C. argentariella* spec. nov. auf *Helianthemum canum*) (Lep., Coleophoridae.). Zeitschrift der Wiener Entomologischen Gesellschaft 36: 144–148.
- Mey W. 1999. Notes on some Western Palaearctic species of *Bucculatrix* (Gracillaroidea, Bucculatricidae). *Nota lepidopterologica* 22(3): 212–226.
- Rezbanyai-Reser L. 2010. *Euphyia adumbraria* (Herrich-Schäffer, 1852) im Puschlav (Graubünden), neu für die Fauna der Schweiz (Lepidoptera: Geometridae). *Lepidopterologische Mitteilungen aus Luzern* 5: 1–8.
- Schmid J. 2006. Für die Schweiz neue Kleinschmetterlinge aus Graubünden (Lepidoptera, Tineidae, Gelechiidae, Oecophoridae, Tortricidae) *Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel* 56(3): 95–98.
- Schmid J. 2011. *Teleiopsis laetitiae* sp. n. and *Teleiopsis lindae* sp. n., two hitherto overlooked mountainous European species (Lepidoptera: Gelechiidae, Teleiodini). *Nota lepidopterologica* 33(2): 271–283.
- SwissLepTeam. 2010. Die Schmetterlinge (Lepidoptera) der Schweiz. Eine kommentierte, systematisch-faunistische Liste. *Fauna Helvetica* 25, CSCF & SEG, Neuchâtel.
www.lepiforum.de (Abfrage vom 24. 1. 2011)